

Stand: 07.01.2025

Nominierungskriterien Bouldern/Lead 2025

Weltcup/Weltmeisterschaft/Europacup

Grundsätzliche Vorbemerkung

Die DAV Leistungssport gGmbH (DAV) nominiert alle Athlet*innen auf Basis dieser Nominierungskriterien. Ziel ist es, diejenigen Athlet*innen zu nominieren, die ein bestmögliches Abschneiden bei den internationalen Wettkämpfen für den DAV erwarten lassen.

Höchstes Entscheidungsgremium der DAV Leistungssport gGmbH für alle Nominierungen ist die sportliche Leitung, bestehend aus dem Sportdirektor (Klettern) sowie dem Sportmanager. Im Fall von Uneinigkeit entscheidet der Sportdirektor. Der Nominierung zugrunde liegt immer ein abgestimmter und begründeter Vorschlag der jeweiligen Bundestrainer*innen und Bundesnachwuchstrainer*innen. Die Nominierungskriterien richten sich nach den Richtlinien des DOSB.

Ein Rechtsanspruch auf eine Nominierung besteht auch bei formaler Erfüllung der Nominierungskriterien nicht.

Nachgewiesenes fahrlässiges Handeln mit der eigenen Gesundheit, welches zu Verletzungen/Krankheit führt, kann, ebenso wie andere wichtige Gründe (z.B. Verstoß gegen die einschlägigen Dopingbestimmungen, Suspendierung durch die NADA, Verstoß gegen strafrechtliche oder ordnungsrechtliche Bestimmungen, Verstoß gegen oder Abkehr von der freiheitlich demokratischen Grundordnung) sowie bewusst verbandschädigendes Handeln können zur sofortigen Herausnahme aus dem Bundeskader führen.

Unter Berücksichtigung seiner Fürsorgepflicht behält sich der DAV bei begründeten Zweifeln hinsichtlich des Gesundheitszustandes eine*r Athlet*in vor, weitergehende Maßnahmen zum Schutz des*der Athlet*in zu ergreifen bzw. einzufordern.

Die Beantragung eines etwaigen Verletztenstatus erfolgt nach den vorgegebenen Richtlinien der *Medical - Commission* des DAV und bedarf der Bestätigung durch den Sportdirektor Klettern.

Die Wiedereingliederung in das Bundeskadertraining sowie nationale und internationale Wettkämpfe nach einer Verletzung muss gemäß dem *Return to sport/competition* Prozedere umgesetzt werden. Die Freigabe erfolgt ebenso durch die *Medical - Commission* des DAV.

Jede*r nominierte Athlet*in versichert mit der Annahme seiner*ihrer Nominierung, im Besitz einer gültigen Kranken- und Auslandskrankenzusatzversicherung zu sein. Krankheits- und Unfallkosten im Rahmen von Wettkämpfen und Lehrgangsmaßnahmen werden nicht durch den DAV übernommen.

Der DAV behält sich vor, diese Nominierungskriterien um Sonder- und Ausnahmeregelungen zu ergänzen oder die Nominierungskriterien entsprechend anzupassen, wenn unvorhergesehene Geschehnisse oder Umstände dies erforderlich machen. Notwendige Anpassungen/Korrekturen einzelner Teilaspekte betreffen nicht die Wirksamkeit der Kriterien als Ganzes.

Allgemeine Nominierungsvoraussetzungen

- Mitgliedschaft in einer Sektion/ Verein des jeweils vom DAV anerkannten DAV Landesverbandes e.V. und Inhaber*in einer gültigen DAV- und IFSC-Kletterlizenz.
- Vorliegen einer unterschriebenen Athletenvereinbarung sowie ggf. weiterer angeforderter Dokumente (bspw. Schiedsvereinbarung, Anti-Doping-Vereinbarung etc.).
- Nachweis der Sporttauglichkeit durch das Absolvieren der sportmedizinischen Grunduntersuchung beim Verbandsarzt des DAVs bzw. dessen medizinischen Netzwerkes.

Startplätze – Quotenplätze für 2025

Die maximal möglichen Startplätze für die Weltcupserie in 2025 ergeben sich aus den vorgegebenen Startplätzen der IFSC (2 pro Geschlecht pro Disziplin pro Nation) zuzüglich den erreichten Top 40 Plätzen im CWR (Current Word Ranking) aus der vorangegangenen Saison in der jeweiligen Disziplin:

Bouldern 2025

Damen 6 Startplätze

Herren 5 Startplätze

Lead 2025

Damen 3 Startplätze

Herren 5 Startplätze

Nominierungsprozess 2025

Für die Nominierungen der Saison 2025 wird ein leistungsbezogenes Ranking als Grundlage der Entsendungsentscheidungen dienen. Dieses Ranking setzt sich aus den Ergebnissen dreier Ereignisse zusammen, von denen die besten zwei Ergebnisse gewertet und addiert werden. Das dafür verwendete Punktesystem entspricht dem IFSC WC Punktesystem. Aus dieser Wertung ergibt sich das Basisranking der Entsendungen für 2025.

Die drei Ergebnisse setzen sich zusammen aus:

Für Boulder:

- Dem CWR aus 2024
- Dem Nominierungswettkampf
- Der deutschen Meisterschaft

Für Lead:

- Dem CWR aus 2024
- Dem Nominierungswettkampf
- Einer Simulation während des LG im Februar 2025

Weltcup 2025

Bei jedem Weltcup, Boulder und Lead sowie Damen und Herren, ist ein Platz für strategische Nominierungen geblockt. Mögliche Entscheidungsszenarien können sein:

- Verletzung
- Testmöglichkeit für Nachwuchssportler
- Geringe Leistung im Training oder bei Wettkämpfen
- Sehr gute Performance
- Overall Strategie
- ...

Bei allen Wettkämpfen ist eine Übernachtung im vorgegebenen Teamhotel obligatorisch. Jede Ausnahme muss 20 Tage vor dem Wettkampf in schriftlicher Form (E-Mail) beim Sportmanager angefragt und durch diesen bestätigt werden. Ein geblockter Platz setzt keinen Anspruch auf Finanzierung seitens des DAV voraus.

Selbstkostenregelung für die Saison 2025

Der DAV wird abhängig von der Örtlichkeit der Weltcups (Übersee, Europa) eine unterschiedliche Anzahl an verbandsfinanzierten Plätzen definieren und auf seine Kosten beschicken. Werden darüber hinaus weitere Startplätze wahrgenommen, müssen die im Zuge der Beschickung anfallenden Kosten vollständig durch die jeweils nominierten Athlet*innen übernommen werden. Startet ein*e Athlet*in mit einem verbandsfinanzierten Platz nicht, wird nachgerückt. Nimmt ein*e oder mehrere Athlet*innen aus dem selbstzahlenden Pool die Nominierung nicht an, kann bis zu einer Reserve von zwei Athlet*innen nachgerückt werden.

Ein Beispiel:

WC Bouldern in China

Damen Startplätze 6

Herren Startplätze 5

*Der DAV kann theoretisch 3/3 Startplätze finanzieren, dann bekommen die ersten drei Athlet*innen im Ranking diese zugesprochen. Die weiteren 2/ 1 Startplätze können von den nominierten Athleten abhängig vom Ranking auf Basis der Selbstfinanzierung in Anspruch genommen werden, sofern eine sportfachliche Nominierung erfolgte. Sollte trotz nicht ausgeschöpften Startplätzen keine Nominierung erfolgt sein, so können Plätze nicht eigeninitiativ beansprucht werden.*

*Nimmt eine*r der nominierten Starter*innen seinen*ihren Platz nicht in Anspruch, erfolgt grundsätzlich keine Nachnominierung. Ausgenommen eines Ansuchens der Bundestrainer mit Zustimmung des Sportmanagers.*

WM Nominierungskriterien 2025

Jeder Nation wird bei der Weltmeisterschaft 2 Plätze pro Disziplin und Geschlecht von der IFSC zugesprochen, plus die erreichten Top 40 Plätze pro Disziplin und Geschlecht. Die Anzahl der Startplätze ist auf ein Maximum von 5 limitiert.

Um sich für die WM zu qualifizieren, muss mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt werden:

- 1x Semifinale WC
- Falls sich darüber mehr Athleten qualifizieren als Plätze vorhanden sind, zählen die numerisch besseren Ergebnisse
- Trainerentscheid

Europacup 2025

Die Europacup-Serie 2025 wird auf Selbstkostenbasis der Athlet*innen beschickt. Der/die betreuende/n Trainer*innen, sowie der*die Physiotherapeut*in, werden vom DAV gestellt. Die Übernachtung im Teamhotel ist obligatorisch.

Die Nominierung im Europacup erfolgt primär potentialorientiert auf Vorschlag der jeweiligen Disziplintrainer*innen. Grundlage einer Nominierung sind die bisherigen Wettkampf- und Trainingsleistungen sowie die Experteneinschätzung hinsichtlich einer möglichen Entwicklungsperspektive.

Annahme der Nominierung

Jede Nominierung bedarf einer Annahme durch den*die Athlet*in. Durch die unterzeichnete Rücksendung der jeweils ausgesprochenen Nominierung an den zuständigen Sportmanager nimmt der*die Athlet*in die Nominierung an. Bei nicht medizinisch begründeten und nachgewiesenen Nichtteilnahmen sind alle anfallenden Kosten von dem*der Athlet*in zu tragen.

Die Vorlage einer grundsätzlichen, medizinisch bestätigten Sporttauglichkeit ist Voraussetzung zur Entsendung zu internationalen Wettkämpfen.

Die Nominierungen werden spätestens 21 Tage vor dem Wettkampfbeginn veröffentlicht.

Alle Nominierungen werden auf die folgende Seite des DAV gestellt: www.alpenverein.de/verband/wettkampf/wettkampfklettern/news-wettkampfklettern/aktuelle-wettkampfnominierung

Die nominierten Athlet*innen bekommen die Nominierung per E-Mail zugeschickt.

Alle weiteren Interessenten können sich die Informationen auf der oben genannten Plattform holen. In angekündigten Ausnahmefällen dürfen Nominierungen später veröffentlicht werden.

Verabschiedet durch das **Präsidium des Deutschen Alpenvereins**

München, Januar 2025